

## Leistungen

### vollbringen, die das Höchst- niveau mitbestimmen

Genosse Walter Ulbricht stellte auf dem 9. Plenum des ZK der SED fest: „Jetzt beginnt ein neuer Abschnitt unserer Wissenschaftspolitik und Wirtschaftspolitik. Es geht darum, bei wichtigen strukturbestimmenden Erzeugnissen und Prozessen Leistungen zu vollbringen, die das Höchsthiveau mitbestimmen, die die technische Entwicklung in der Welt vorantreiben.“ Damit wird den Parteiorganisationen die Aufgabe gestellt, Klarheit darüber zu schaffen, daß bei volkswirtschaftlich strukturbestimmenden Aufgaben immer der Welthöchststand zum Ausgangspunkt zu nehmen ist und Maßstab nur die Erreichung der Weltspitze sein kann.

Das erfordert von allen Partei- und Gewerkschaftsleitungen, unduldsam gegenüber allen Erscheinungen der Selbstzufriedenheit, insbesondere im Hinblick auf die erreichten wissenschaftlich-technischen und ökonomischen Leistungen, aufzutreten. Von der ideologischen Arbeit der Parteiorganisationen hängt es in erster Linie ab, daß es gelingt, überall eine Atmosphäre des schöpferischen Strebens nach echten Pionier- und Weltspitzenleistungen zu schaffen. Es darf keine Meinungsverschiedenheit darüber bestehen, daß es sich bei Nichterfüllung volkswirtschaftlich strukturbestimmender Aufgaben nicht um ein Kavaliersdelikt handelt, sondern daß dadurch der Gestaltung des gesellschaftlichen Systems des Sozialismus Schaden zugefügt wird. Das Ziel aller Anstrengungen besteht darin, daß in den Betrieben und Kombinat schließlich klare und berechnete Ergebnisse vor allem bei den strukturbestimmenden Aufgaben in folgender Hinsicht entscheidungsfähig vorliegen:

— Welche technischen und ökonomischen Parameter werden erreicht, um in bezug auf Gebrauchseigenschaften, angewandte Produktionstechnologie sowie im Niveau und Tempo der Kostenentwicklung den künftigen Welthöchststand zu erreichen und zu behaupten?

— Welcher Umfang und welche Intensität an Konzentration der Forschung, der Produktion und der Absatzfähigkeit sind erforderlich und welches Ausmaß an nationaler und internationaler Kooperation — vor allem mit der Sowjetunion — ist vorzusehen?

— In welcher Größenordnung ist die Konzentration der materiellen und finanziellen Fonds auf die strukturbestimmenden Aufgaben erforderlich und welches Niveau und Entwicklungstempo der volkswirtschaftlichen Effektivität wird dadurch gewährleistet?

— Wie wird die Deckung des Bedarfes an diesen Erzeugnissen gesichert?

Ein solches Herangehen macht es möglich, in der ersten Phase der Perspektivplanung solche Planungsgrundlagen zu erarbeiten und dementsprechende Entscheidungen zu treffen, daß Strukturentwicklung und Wissenschaftsorganisation als Hauptfaktoren des Effektivitätszuwachses der Volkswirtschaft das Rückgrat des Perspektivplanes darstellen und die Erreichung von Weltspitzenleistungen zum Ausgangspunkt der Gesamtplanung genommen wird.

Die Betriebe, die keine strukturkonkreten Vorgaben und Orientierungsziffern erhalten, konzentrieren sich in der 1. Phase der Ausarbeitung des Perspektivplanes auf die Ausarbeitung der eigenen Perspektivplankonzeption. Ausgehend von der im Vergleich zum Welthöchststand erarbeiteten prognostischen Einschätzung ihrer Erzeugnisse ermitteln sie damit die Grundrichtung der Gesamtentwicklung ihres Betriebes. Durch die Ausarbeitung von Varianten ist auch in diesen Betrieben die effektivste Entwicklung, die einen maximalen Zuwachs zum Nationaleinkommen gewährleistet, zugrunde zu legen. Aus diesen Perspektivplankonzeptionen leiten sie die Kennziffern für die ökonomische Planinformatik ab, die ebenfalls im Februar 1969 an die übergeordneten Organe einzureichen ist.

## Konkrete Lösung

### der Einzeifragen

#### — Aufgabe der lahrespläne

Die Tatsache, daß Prognosen und Perspektivpläne immer mehr zum Inhalt der Planungstätigkeit werden und der Perspektivplan zum Hauptsteuerungsinstrument des gesamten volkswirtschaftlichen Reproduktionsprozesses entwickelt wird, bedeutet weder einen Verzicht auf die Jahresplanung